

Einreichbedingungen

Kunstpries der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG



Der Kunstpreis

Die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG hat im Jahr 2004 erstmals einen Preis für bildende Kunst ausgeschrieben, der in biennaler Folge, das heißt auch heuer wieder (2006), vergeben wird. Dieser Kunstpreis versteht sich als Weiterführung des Engagements der Bank in Bezug auf die Förderung jüngerer Tiroler Künstlerinnen und Künstler. Demzufolge gilt es nicht ein Lebenswerk zu würdigen, sondern jüngere Kunstschaaffende auszuzeichnen und zu unterstützen.

Zugelassen sind folgende Bereiche der bildenden Kunst: Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie und Neue Medien.

Von einer Fachjury werden drei Preise vergeben:

1. Preis: 10.000 Euro

2. Preis: 5.000 Euro

3. Preis: 3.000 Euro



Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Künstlerinnen und Künstler, die im Bundesland Tirol geboren sind oder seit mindestens fünf Jahren ihren ordentlichen Wohnsitz in Tirol haben und nach dem 31.12.1965 geboren sind (Jahrgänge 1966 und jünger).

Einreichung und Abholung

Die Arbeiten können ausschließlich im folgenden Zeitraum eingereicht werden:

Montag, 08. bis einschließlich Mittwoch, 10. Mai 2006

10.00 – 18.00 Uhr

Innrain 13 (Ursulinenpassage), 1. Stock, Tür D, 6020 Innsbruck

Die Arbeiten sind persönlich oder durch einen Beauftragten einzureichen. Eine Zusendung per Post oder Bahn ist nicht möglich. Arbeiten, die nach diesem Termin eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Die Annahme der Kunstwerke darf für die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG nicht mit Kosten verbunden sein.

Alle Werke müssen ausnahmslos im Zeitraum vom 15. bis 17. Mai 2006 an der bei der Einreichung angegebenen Adresse und zu den dort angegebenen Zeiten abgeholt werden.

Organisation und Jury

Die Organisation obliegt dem Verein RLB-Arts. Dieser ernennt auch die Jury, die sich aus vier unabhängigen regionalen und internationalen Fachpersonen sowie dem/der künstlerischen Leiter/in von RLB-Arts zusammensetzt. Bis auf den Vertreter von RLB-Arts wird die Jury alle zwei Jahre neu besetzt. Die Jury wählt einen Vorsitzenden aus der Mitte der Fachpreisrichter. Die Beschlüsse werden in nichtöffentlichen Verhandlungen gefasst. Über die Ergebnisse der Jurierung werden die Teilnehmer in der 22. Kalenderwoche schriftlich informiert. Mitglieder der Jury im Jahre 2006:

Dr. Silvia Eiblmayr

Direktorin der Galerie im Taxispalais, Innsbruck

Dr. Andreas Hapkemeyer

Direktor des Museions – Museum für moderne und zeitgenössische Kunst, Bozen

Mag. Silvia Höller

Künstlerische Leiterin von RLB-Arts

Dr. Edelbert Köb

Direktor des Museums Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien

Dr. Friedemann Malsch

Direktor Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz

Technische Daten

Jede/r Teilnehmer/in kann bis zu zwei Arbeiten einreichen, wobei eine Arbeit maximal aus zwei Teilen bestehen darf. Die eingereichten Arbeiten müssen in den Jahren 2004, 2005 oder 2006 entstanden sein. Sie dürfen die Maße von 1,5 x 1,5 m und das Gewicht von 30 kg nicht überschreiten. Videoarbeiten dürfen nur für einen Monitor gedacht sein.

Alle Werke müssen verpackt und präsentationsfähig sein (gerahmt etc.). Die Arbeiten müssen so beschaffen sein, dass sie den auch bei einer sorgfältigen Behandlung unvermeidlichen Belastungen eines Kunstwettbewerbes standhalten.

Jede eingereichte Arbeit muss auf der Rückseite den Titel des Werkes, das Entstehungsjahr, die verwendete Technik und den Preis sowie den Namen, Geburtsjahr, Anschrift und Telefonnummer des/r Teilnehmer/in aufweisen. Weiters sind ein Lebenslauf und eine Dokumentation des künstlerischen Schaffens (Kataloge, Fotos etc.) beizulegen. Für diese Unterlagen übernimmt der Verein RLB-Arts keine wie immer geartete Haftung.



Ausstellung und Preisverleihung

Die preisgekrönten Werke sowie weitere von der Jury zu bestimmende Arbeiten aus dem Wettbewerb werden in der **RLB-Kunstbrücke** (Bankstelle Adamgasse 1-7, A-6020 Innsbruck) vom **22. Juni bis 1. September 2006** ausgestellt (Terminänderung vorbehalten). Alle Teilnehmer/innen verpflichten sich, die von der Jury ausgewählten Arbeiten sowie druckfähige Abbildungen davon kostenlos für diese Ausstellung und den begleitend dazu erscheinenden Katalog zur Verfügung zu stellen.

Die **Preisvergabe** findet im Rahmen der Ausstellungseröffnung am Mittwoch, den **21. Juni 2006 um 19.00** Uhr statt.

Die Teilnehmer/innen der Ausstellung verpflichten sich auch, Ihre Werke vom 4. bis 8. September 2006 in der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, Bankstelle Adamgasse 1-7, 6020 Innsbruck, abzuholen.

Versicherung und Haftung

Die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG sowie der Verein RLB-Arts als durchführende Institution übernehmen keinerlei Haftung für Schäden. Die zum Wettbewerb eingereichten Arbeiten sind nicht versichert. Jene Werke, die in der Ausstellung präsentiert werden, werden für den Ausstellungszeitraum bei der Versicherungsgesellschaft Uniqa zu der angegebenen Summe versichert.

Wettbewerbsbedingungen

Mit der Einreichung eines Werkes erkennt der/die Teilnehmer/in die Wettbewerbsbedingungen an. Dazu gehört auch die Verpflichtung, eingereichte Arbeiten bis zum angegebenen Zeitpunkt wieder abzuholen. Jede Bewerbung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Werden die Wettbewerbsbedingungen nicht, mangelhaft oder abweichend erfüllt, wird die Einreichung der Jury nicht vorgelegt. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.